



Alessio Perot (vorne) und der FC Gossau schlagen dem FC Uster (Remo Schläpfer) ein Schnippchen. Foto: David Kündig

Gossau düpiert den FCU

Fussball Zweitliga-Mitfavorit Uster verliert zum zweiten Mal in Serie 0:3.

Daniel Hess

Es war alles andere als eine erfolgreiche Woche für den FC Uster. Zu deren Beginn hatte er zusammen mit der SV Schaffhausen noch verlustpunktfrei an der Tabellenspitze gestanden. Nun verlor der FCU nach der Niederlage in Dübendorf auch vier Tage später gegen Gossau 0:3 und liegt nur noch auf Platz 5. «Eigentlich sollte man mehr erwarten können von uns», sagte FCU-Captain Robin Steinmetz ernüchert, derweil sich Gossau-Trainer Andreas Häsler selbst-

redend über die drei Punkte, aber auch über die «wirklich gute» zweite Hälfte seiner Mannschaft freute. «Da haben wir alles richtig gemacht.»

Favorit zu Beginn stark

Zu Beginn war noch Uster das bessere Team gewesen. Die erste Chance hatten zwar die Gossauer, als Riley Christen allein vor dem gegnerischen Keeper vergeblich. Danach dominierte der FCU und kam dem ersten Tor nahe; insbesondere Ruben Suarez bot sich eine dicke Chance, die der glänzend reagierende

FCG-Keeper Noël Morgenthaler aber vereitelte. In der Folge vermochten die Gäste die Partie immer ausgeglichener zu gestalten, und kurz vor der Pause gingen sie gar in Führung. Perparim Gashi erzielte sie per Penalty, nachdem Usters Keeper Leo Sturzenegger nach einem zu kurz geratenen Rückpass Alessio Perot gefoult hatte.

Stilsichere Gossauer

Im zweiten Abschnitt zeigten sich die Gossauer von ihrer besten Seite. Sie erwiesen sich gegen die durchgehend hochste-

henden Ustermer als äusserst stabil, und selbst die Angreifer überzeugten durch verlässliche Defensivarbeit. Schon nach wenigen Minuten erhöhte Perot auf 2:0, indem er nach einem Lattentreffer von Kollege Roman Gachnang am schnellsten reagierte und den Nachschuss verwertete. Das an diesem Tag harmlose Heimteam war gegen den bis zuletzt konzentriert zu Werke gehenden FCG zu keiner Reaktion fähig und spätestens nach dem dritten Gegentor, das Jonas Müller nach einer Einzelleistung schoss, geschlagen.

26. September 2020

Uster - Gossau 0:3 (0:1) – Tore: 45. Perparim Gashi (Foulpenalty) 0:1. 50. Perot 0:2. 70. Müller 0:3. – Uster: Sturzenegger; Barreiro, Steinmetz (56. Rüegg), Jakovljević, Costa, Ramabaja, Schlatter, Schläpfer, Knecht (61. Sigrist), Bozkić, Džepić. – Gossau: Morgenthaler; Dörig, Meyer, Tiago Alves, Carnuccio, Kündig, Gashi (67. Meier), Gachnang, Perot (69. De Nunzio), Müller, Christen (60. Niffeler). – Bemerkungen: 91.

2. Liga, Gruppe 2: Uster - Gossau 0:3. SV Schaffhausen - Dübendorf 4:3. Wallisellen - Schaffhausen 2:2. Wiesendangen - Greifensee 4:4. Phönix Seen - Effretikon 3:0. Diessenhofen - Wetzikon 4:2. Oerlikon/Polizei - Brüttisellen-Dietlikon 1:2.

1. SV Schaffh.	6/18	8. Dübendorf	6/7
2. Phönix Seen	6/14	9. Greifensee	6/6
3. Gossau	6/13	10. Schaffh. 2	6/5
4. Brüttisellen	6/12	11. Wiesendangen	5/4
5. Uster	6/12	12. Wallisellen	5/3
6. Oerlikon/Pol.	6/10	13. Wetzikon	6/3
7. Diessenhofen	6/9	14. Effretikon	6/1